

LIEBE MENSCHEN IN UNSEREM KREIS GROSS-GERAU,

am 14. März 2021 stehen wichtige kommunale Wahlen an. Sie haben die Chance mitzuentcheiden, wie es die nächsten Jahre im Kreis Groß-Gerau sowie in Ihren Heimatstädten und -gemeinden weitergehen wird. Für welche Projekte, welche Entscheidungen und welche wichtigen Themen möchten Sie Ihre Stimme abgeben? Der Kreis Groß-Gerau soll weiterhin weltoffen und tolerant bleiben! Unser Landkreis ist ländlich und urban zugleich, weshalb wir mit schlaun Ideen und klugen Köpfen an der Weiterentwicklung unserer Strukturen arbeiten.

Wie in den vergangenen Jahren werden wir uns weiter für die Vereinsförderung und die Modernisierung von Schulen – vor allem im digitalen Bereich – einsetzen. Wir wollen junge Unternehmerinnen und Unternehmer mit Ideen unterstützen und das Ehrenamt fördern. Uns ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche gute Schulabschlüsse machen, in ihrer Entwicklung bestmögliche Unterstützung erhalten – und schließlich einen guten Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf schaffen.

Die SPD im Kreis Groß-Gerau tritt ein für soziale Gerechtigkeit, Vielfalt und gleiche Chancen für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Eine große Herausforderung kreisweit – und weltweit! – ist der Klimawandel. Unsere Kinder und Enkelkinder sollen in einer lebenswerten und gesunden Umwelt aufwachsen können. Deshalb werden wir uns verstärkt für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz einsetzen. Ein Schritt in die richtige Richtung ist das Ziel, alle Busse bis 2028 CO₂-frei fahren zu lassen.

Eine neue Herausforderung für uns alle ist die Corona-Pandemie. Hier hat der Kreis bereits sehr gute Arbeit geleistet, doch die Situation wird uns noch eine Weile begleiten. Deshalb stehen wir weiterhin für eine gute medizinische Versorgung und eine krisensichere Zukunft!

Für den Kreis Groß-Gerau kandidiere ich als SPD-Spitzenkandidat. Mein Ziel ist es, dass der Kreis weiterhin verantwortungsbewusste und solidarische Entscheidungen treffen kann.

Ich bitte Sie: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht am 14. März 2021 Gebrauch!

Für eine sichere und lebenswerte Zukunft in unserem Kreis Groß-Gerau!

Ihr



Thomas Will



STADT. LAND. SCHLAU.

IHRE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN KREIS GROSS-GERAU

spd-kreisgg.de
facebook.com/spdkreisgg
instagram.com/spdkreisgg



Maximilian Gegenheimer
Listenplatz 5
25 Jahre,
Student



Corinna Geiß
Listenplatz 22
50 Jahre,
Diplom-
Sozialpädagogin



Heinz Peter Becker
Listenplatz 25
63 Jahre,
Diplom-
Volkswirt



Werner Schmidt
Listenplatz 33
60 Jahre,
Diplom-
Betriebswirt



Hasan Ayci
Listenplatz 35
53 Jahre,
Fahrlehrer



Basel-Ahmad Mirza
Listenplatz 39
31 Jahre,
Studienrat



Sabine Bishop-Klaus
Listenplatz 44
54 Jahre,
Büroangestellte



Walter Klement
Listenplatz 57
66 Jahre,
Mechaniker



Walandos Fingas
Listenplatz 64
48 Jahre,
Angestellter



Jan Kakrow
Listenplatz 72
58 Jahre,
Kaufmännischer
Angestellter



STADT. LAND. SCHLAU. MÖRFELDEN-WALLDORF.

Bildung:
Mörfelden-Walldorf ist mit ca. 35.500 Einwohnern die zweitgrößte Stadt im Kreis Groß-Gerau. Dies spiegelt sich auch in den vier Grundschulen (zwei je Stadtteil) mit 1.226 Schülerinnen und Schülern und der Integrierten Gesamtschule mit Oberstufe mit 1.924 Schülerinnen und Schülern wider. Der Kreis als Schulträger hat in den letzten fünf Jahren in die Schulgebäude, Außenanlagen und die Ausstattung insgesamt 10,4 Millionen Euro investiert.

Aufgrund der prognostizierten steigenden Schülerzahlen wird der Kreis weiter in seine Schulen investieren. Der Neubau der Wilhelm-Arnoul-Schule – inklusive einer Lehrküche, der Ausstattung und der Außenbereiche – wurde bereits im Kreistag beschlossen. In den nächsten drei Jahren werden dafür insgesamt 17,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Diese Summen sind sinnvoll angelegt, um unseren Kindern eine gute schulische Bildung zu ermöglichen.

Entsorgung:
Am 4. Januar 2021 wurden der neue Recyclinghof sowie die neue Grünsammelstelle eröffnet, zentral gelegen zwischen den beiden Stadtteilen, in der Nähe der Berthavon-Suttner-Schule. Damit wird ein wichtiger Baustein unserer örtlichen Abfallentsorgung langfristig gesichert.

Der Kreis hat diese Investition finanziert und übernimmt auch den Betrieb der Anlage. Die Stadt zahlt dafür eine monatliche Pauschale – für die Bürgerinnen und Bürger entstehen keine zusätzlichen Kosten, denn die Pauschale wird aus den laufenden Müllgebühren gezahlt. Eine vorteilhafte Lösung für die Stadt wie für den Kreis!

BRIEFWAHL – SO GEHT‘S

Wegen der Corona-Pandemie ist Briefwahl ein nützliches Mittel, um Kontakte zu vermeiden. In der Regel beginnen Städte und Gemeinden am 1. Februar 2021 mit der Ausgabe von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen. Spätestens bis zum 21. Februar muss Ihnen Ihre Wahlbenachrichtigung zugesendet werden. Damit können Sie in den meisten Städten und Gemeinden Ihre Briefwahlunterlagen auch über die Homepage ihrer Stadt bzw. Gemeinde oder auch telefonisch beantragen.

Dann bekommen Sie den Briefwahlschein und eine Erläuterung, wie die Briefwahl funktioniert und welchen Zettel Sie in welchen Umschlag stecken müssen. Bis spätestens 12. März 2021 um 13 Uhr können Sie Wahlscheine und Briefwahlunterlagen beantragen.



SO WÄHLEN SIE RICHTIG

Am besten Sie machen Ihr Kreuz oben auf der SPD-Liste. So geht keine Ihrer Stimmen für die SPD verloren. Wenn Sie einzelne Kandidatinnen und Kandidaten besonders unterstützen wollen, machen Sie 3 Kreuze neben die entsprechenden Namen. Die zusätzlichen Kreuze dürfen Sie auch dann machen, wenn Sie das Listenkreuz bei einer anderen Partei gemacht haben. Sie dürfen nur insgesamt nicht mehr als 71 Stimmen vergeben, sonst ist Ihr Wahlzettel ungültig.

3	SPD	
301		
302		
303		

